

Modultitel	Modulcode
Futtermittelkunde und Rationsgestaltung	AEF-agr019
Modulverantwortliche(r)	
Prof. Dr. Andreas Susenbeth	
Veranstalter	
Institut für Tierernährung und Stoffwechselfysiologie	
Fakultät	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	ein Semester
Angebotshäufigkeit	Findet nur im Sommersemester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung			
Bestandene Module der Propädeutika			
Empfohlene Voraussetzung			
Kenntnisse der Grundlagen der Tierernährung und Futtermittelkunde (entsprechend den Inhalten des Moduls Grundlagen der Tierernährung und Futtermittelkunde)			
Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Seminar	Seminar zur Futtermittelkunde	Pflicht	1
Praktische Übung	Übung zur Futtermittelkunde	Pflicht	2
Praktische Übung	Übungen zur Rationsgestaltung	Pflicht	2
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)			
Bestandene Module der Propädeutika. Voraussetzung für die Prüfung ist ein bestandenes Referat zur Futtermittelkunde und der regelmäßige Besuch der Praktischen Übung entsprechend den Bestimmungen der Fachprüfungsordnung.			

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Mündliche Prüfung: Futtermittelkunde und Rationsgestaltung	Mündlich	Benotet	Pflicht	100
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
1.+2. Prüfungszeitraum im Sommersemester 1. Prüfungszeitraum im Wintersemester Prüfer: Dr. Blank QIS: Konto 13601 mit PNR 13610				

Lehrinhalte
Zusammensetzung und Eigenschaften von Futtermitteln; wichtige Analysenmethoden zu deren Beurteilung; Rationsoptimierung und deren Kriterien
Lernziele
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Eigenschaften von Futtermitteln; sie sind in der Lage, wichtige Labormethoden zur Futterbewertung durchzuführen und zu beurteilen; sie können Rationen unter dem Gesichtspunkt der Bedarfsdeckung und der Kostenminimierung zusammenstellen; sie sind in der Lage mit Fütterungsprogrammen umzugehen; sie können im Rahmen eines Vortrags zu einem fachlichen Problem Stellung nehmen.
Literatur
Schriftliche Unterlagen; Computerprogramme; Lehrbücher der Tierernährung und Futtermittelkunde und weiterführende Literatur (Empfehlungen zu Beginn der Lehrveranstaltung).
Weitere Angaben
Abweichende Regelung da Übungen zur Futtermittelkunde in der vorlesungsfreien Zeit zwischen WS/SS stattfindet !! Anmeldung an den 5 Arbeitstagen der 1. Vorlesungswoche im Januar bitte über OLAT mit folgenden Angaben Matrikelnummer Name Vorname angestrebter Abschluss Studiengang Propädeutika bestanden? Ja/nein Fachsemester stu-Email Diejenigen Studierenden werden bevorzugt, deren Fachsemesterzahl sich durch Nichtzulassung verlängern würde. Die Benachrichtigung über die Vergabe der Plätze erfolgt in der 1. Februarwoche per E-Mail an die stu-Email.

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Agrarökonomie und Agribusiness, (Version 2008)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2008)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	4.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Nutztierwissenschaften, (Version 2008)	Pflicht	4.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften, (Version 2008)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Ernährungs- und Gesundheitsökonomie, (Version 2013)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2008)	Wahl	4.
Bachelor, 1-Fach, Ökotrophologie, Ernährungswissenschaften, (Version 2008)	Wahl	4.